

Bundesratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das Schweizerische Marmor- und Granitgewerbe

Änderung vom 18. Mai 2010

*Der Schweizerische Bundesrat
beschliesst:*

I

Folgende geänderte Bestimmungen des in der Beilage zu den Bundesratsbeschlüssen vom 7. August 2002, vom 2. März 2004, vom 1. Juni 2005, vom 18. August 2006, vom 8. März 2007, vom 12. Juni 2008 und vom 23. Juni 2009¹ wiedergegebenen Gesamtarbeitsvertrages (GAV) für das Schweizerische Marmor- und Granitgewerbe werden allgemeinverbindlich erklärt²:

Art. 10 Ziff. 10.0 und 10.1 Löhne

II

Arbeitgeber, die seit dem 1. Januar 2010 ihren Arbeitnehmern und Arbeitnehmerinnen eine allgemeine Lohnerhöhung gewährt haben, können diese an die Lohnerhöhung nach Art. 10.0 des Gesamtarbeitsvertrages anrechnen.

III

Dieser Beschluss tritt am 1. Juli 2010 in Kraft und gilt bis zum 30. Juni 2011.

18. Mai 2010

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Vizepräsident: Moritz Leuenberger
Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova

¹ BBl 2002 5572, 2004 1257, 2005 3751, 2006 6793, 2007 2153, 2008 5823, 2009 5401

² Separatabzüge der Allgemeinverbindlicherklärung können beim BBL, Verkauf Bundespublikationen, 3003 Bern, bezogen werden.

